

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 38 (1920)
Heft: 273

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 01.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Donnerstag, 28. Oktober
1920

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Berne
Jendi, 28 octobre
1920

Erscheint 1—2mal täglich

XXXVIII. Jahrgang — XXXVIII^{me} année

Paraît 1 ou 2 fois par jour

N° 273

Redaktion und Administration im Eidg. Volkswirtschaftsdepartement —
Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 16.20, halbjährlich Fr. 8.20, vierteljährlich
Fr. 4.20 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert
werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Reg. Publicitas A.G.
— Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgepaute Kolonnenzeile (Ausland 65 Cts.)

Redaction et Administration au Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an fr. 16.20, un semestre fr. 8.20, un trimestre
fr. 4.20 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux
offices postaux — Prix du numéro 15 Cts. — Règle des annonces Publici-
tatis S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne (pour l'étranger 65 cts.)

N° 273

Inhalt: Abhanden gekommener Werttitel. — Handelsregister. — Muster und Modelle. — Baccatorium Guardaval A. G. Davos-Dorf. — Divisor Wetzikon. — Herstellung von Mehl und Brot. — Elsass: Wirtschaftliche Lage. — Förderung der Wohnbautätigkeit. — Dringende Pakete nach Niederland, Norwegen und Finnland. — Poststückverkehr mit Bulgarien. — Konsulate.

Sommaire: Titre disparu. — Registre de commerce. — Dessins et modèles. — Farine et pain. — Tunisie: Interdictions d'importation. — Encouragement de la construction des maisons. — Colla urgents à destination des Pays-Bas, de la Norvège et de la Finlande. — Echange des colis postaux avec la Bulgarie. — Consulate.

Ämtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Durch Beschluss der 2. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 8. Oktober 1920 wurde der Aufruf des vermissten Schuldbriefes für Fr. 4500, d. d. 19. März 1913, lautend auf David Schultheiss, Zimmermann, Hebelstrasse 12, Altstetten, zu Gunsten des Jakob Friedrich Schultheiss, Zimmermeister, Albniederstrasse 57, Zürich 3, lastend auf einem Doppelwohnhaus mit Hofraum an der Hebel-Ecke-Reuterstrasse im Wehlischloss Altstetten, bewilligt.

Jedermann, der über das Schicksal der Urkunde Auskunft geben kann, wird aufgefordert, diesseitigen Gerichte binnen einem Jahre von heute an Anzeige zu machen. Sollte keine Meldung eingehen, so würde die Urkunde alsdann kraftlos erklärt werden.

Zürich, den 26. Oktober 1920.

(W 483)

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Bauschreinerei, Möbelfabrik. — 1920. 14. Oktober. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Fränkel & Voellmy, in Basel (S.H.A.B. Nr. 127 vom 20. Mai 1920, Seite 938), Bauschreinerei, Möbelfabrik etc., hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Fränkel & Voellmy Aktiengesellschaft», in Basel.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1920. 21. August. Unter der Firma Landwirtschaftliche Genossenschaft Eschenz & Umgebung, mit Sitz in Eschenz und unbestimmter Dauer, hat sich am 30. Juli 1920 eine Genossenschaft gebildet. Sie bezweckt, das materielle Wohl ihrer Mitglieder zu heben und zu fördern. Das notwendige Betriebskapital wird beschafft durch Anleihen und durch Ausgabe von Obligationen an Mitglieder. Mitglied der Genossenschaft kann jede unbescholtene Person werden, durch Aufnahmebeschluss des Vorstandes nach vorausgegangener, schriftlicher oder mündlicher Anmeldung beim Präsidenten, mit dem Zeitpunkte der Unterzeichnung der Statuten. Bis zum Abschluss des ersten Rechnungsjahres (Kalenderjahr), ist der Eintritt frei. Später eintretende Mitglieder haben ein Eintrittsgeld zu entrichten, dessen Höhe die Generalversammlung festsetzt, die auch die Höhe eines allfälligen von den Mitgliedern zu erhebenden Jahresbeitrages bestimmt. Die Mitgliedschaft erlischt auf Ende eines Geschäftsjahres nach vorausgegangener schriftlicher, vierteljährlicher Kündigung, durch Tod und Ausschluss. Ausgeschlossen steht die Berufung an die Generalversammlung zu. Nur einer der Erben eines durch Tod ausgeschiedenen Mitgliedes hat freien Eintritt, sofern er sich innert Jahresfrist, vom Todestage an gerechnet, zur Aufnahme anmeldet. Sollte ein durch Tod ausgeschiedenes Mitglied nur minderjährige Erben hinterlassen, so tritt der Vormund derselben in deren Rechte ein. Ausgeschiedene Mitglieder, bzw. deren Erben haben keinen Anspruch auf ein allfälliges vorhandenes Genossenschaftsvermögen, haften jedoch für das folgende Geschäftsjahr für die Verpflichtungen der Genossenschaft im Sinne der zutreffenden Paragraphen des Obligationenrechtes. Ein allfälliger sich ergebender Reingewinn wird nach Abzug aller Verpflichtungen und Betriebsausgaben zur Amortisation der Schulden und als Rückvergütung für Warenbezüge verwendet nach Antrag des Vorstandes an die Generalversammlung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder solidarisch. Die Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen durch die Presse und die Einladungen durch den Weibel. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, ein Vorstand aus 5 Mitgliedern, der Verwalter und die Revisoren. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft gerichtlich und aussergerichtlich, namens derselben führen der Präsident oder der Vizepräsident je kollektiv mit dem Aktuar und der Verwalter einzeln die rechtsverbindliche Unterschrift. Dem Vorstände gehören an: Jakob Müller, von Kaltenbach, Präsident; Albert Bach, Vizepräsident; Anton Ullmann, Aktuar; Gottfried Lüthi, Verwalter, alle drei von Eschenz, und Fritz Nussbaum, von Bowil (Bern), alle in Eschenz und jeder Landwirt.

Genf — Genève — Ginevra

Machines, etc. — 1920. 16. octobre. Suivant procès-verbal d'assemblée générale du 30 septembre 1920, dressé par Me Gampert, notaire, à Genève, les Ateliers H. Cuénod, société anonyme, ayant son siège à Châtelaine (Vernier) (F. o. s. du c. d. 8 janvier 1920, page 42), ont porté leur capital social à la somme de fr. 1,500,000 (un million cinq cent mille francs), par l'émission de 2000 actions nouvelles de 500 francs et ont décidé que toutes les actions de la société seraient au porteur. La société a modifié

ses statuts sur d'autres points non soumis à publication. Louis Vaucher, banquier, de Genève, aux Eaux-Vives, a été nommé membre du conseil d'administration.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Liste der Muster und Modelle Liste des dessins et modèles — Lista dei disegni e modelli

Erste Hälfte Oktober 1920

Première quinzaine d'octobre 1920 — Prima quindicina d'ottobre 1920

I. Abteilung — I^{re} Partie — I^a Parte

Hinterlegungen — Dépôts — Depositi

81860—31911

- Nr. 31860. 21. September 1920, 12 Uhr m. — Versiegelt. — 1 Modell. — Elektrotechnische Bedarfartikel (Muffentüllen). — Reinbold & Balzer, Basel (Schweiz).
- Nr. 31861. 24. September 1920, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 80 Muster: — Tischdecken aus Koehelleinen und Rips; Bettdecken aus Etamine; Fenster-garnituren aus Tüll, Voile, Etamine und Resista; Stores aus Tüll und Resista; Vitrages aus Tüll; Bandeau aus Baumwollstoff, teils mit Stiekerei. — Ernst Schürpf & Co., St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 31862. 30. September 1920, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 445 Muster. — Stiekereien. — Krower & Tynberg, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 31863. 25. September 1920, 3½ Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Pfannen-ring. — Reinhard Gasser, Basel (Schweiz).
- Nr. 31864. 30. September 1920, 3¼ Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Kaminfegegruben-Kupplung. — Johann Podstatny, Rorschach (Schweiz).
- Nr. 31865. 30. septembre 1920, 6 h. p. — Ouvert. — 21 modèles. — Robes, manteaux, costumes. — Magasins «Au Printemps» Lagunione & Cie., Genève (Suisse).
- Nr. 31866. 1. Oktober 1920, 1¼ Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Zylindrischer Koehkopf mit konischem Absatz. — J. Marbet & Cie., Gunzgen (Schweiz).
- Nr. 31867. 2. Oktober 1920, 12¼ Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Zeichenwinkel. — Emil Pfenniger & Co., Zürich (Schweiz). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.
- Nr. 31868. 2. octobre 1920, 5 h. p. — Cacheté. — 1 modèle. — Machine à tailler par génération. — Robert Annen, St-Imier (Suisse). Mandataire: W. Koelliker, Bienne.
- Nr. 31869. 2. octobre 1920, 5 h. p. — Cacheté. — 1 modèle. — Outil pour arracher les échalas et couper les attaches de vignes. — Armand Girardin, Neuchâtel (Suisse). Mandataire: W. Koelliker, Bienne.
- Nr. 31870. 2. Oktober 1920, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 890 Muster. — Stiekereien. — C. Forster-Willi & Co., St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 31871. 4. Oktober 1920, 5 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Gaslötkolben. — Alfred Schmid, Bern (Schweiz). Vertreter: Mathey-Doret & Co., Bern.
- Nr. 31872. 28. September 1920, 10½ Uhr a. — Offen. — 1 Modell. — Kistenverschluss. — Arnold Fankhauser, Lausanne (Schweiz).
- Nr. 31873. 5. Oktober 1920, 6 Uhr p. — Versiegelt. — 32 Muster. — Ausrüst-papiere für Stiekerei. — Lithographie Seitz, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 31874. 5. Oktober 1920, 6 Uhr p. — Versiegelt. — 505 Muster. — Baumwoll- und Seidenstiekereien (sog. Spitzen). — A. Hufenus & Co., St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 31875. 5. octobre 1920, 7 h. p. — Ouvert. — 1 dessin. — Affiches-réclame, tableaux-réclame et étiquettes. — Henri Leyvraz, Aigle (Suisse); ayant euse de l'auteur «Fréd. Rouge», Ollon.
- Nr. 31876. 5. Oktober 1920, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 367 Muster. — Stiekereien. — S. & A. Stern, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 31877. 30. September 1920, 7 Uhr p. — Offen. — 3 Modelle. — Schaukel-pferde aus Holz; Schaukelesel aus Holz. — Hans Trudel, Baden (Schweiz).
- «Priorität: Schweizer Mustermesse in Basel, eröffnet den 15. April 1920».
- Nr. 31878. 4. Oktober 1920, 7 Uhr p. — Versiegelt. — 2 Modelle. — Kegel-setzer. — Samuel Eger, Basel (Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel.
- Nr. 31879. 5. Oktober 1920, 6 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Sicherheits-korkzapfen. — Hermann Bünzli, Zug (Schweiz).
- Nr. 31880. 6. octobre 1920, 5 h. p. — Ouvert. — 16 modèles. — Plaques de contre-pivots. — Tavannes Watch Co. S. A., Tavannes (Suisse). Mandataires: Mathey-Doret & Co., Berne.
- Nr. 31881. 6. Oktober 1920, 7 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Vorhemd mit Versteifungseinlage für das Bündchen. — Karl Münch, Rodewisch i/V. (Deutschland). Vertreter: Dr. Forrer & Hug, Basel. «Priorität: Deutschland, 21. April 1920».
- Nr. 31882. 24. September 1920, 7 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Kunst-waben-Befestigungsapparat. — Karl Breithaupt, Basel (Schweiz).
- Nr. 31883. 5. Oktober 1920, 7 Uhr p. — Offen. — 2 Muster. — Reklame-artikel. — Fabrik von Maggis Nahrungsmitteln, Kempttal (Schweiz).
- Nr. 31884. 6. Oktober 1920, 7 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Gestell. — Fabrik von Maggis Nahrungsmitteln, Kempttal (Schweiz).

- Nr. 31885. 6. Oktober 1920, 5½ Uhr p. — Versiegelt. — 1 Muster. — Umschlag für Weihnachts-Reklamealbum. — Ernst Matter, Zürich (Schweiz). Vertreter: E. Furrer-Zeller, Zürich.
- Nr. 31886. 6. Oktober 1920, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 477 Muster. — Stickeren. — J. D. Einstein & Co., St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 31887. 7. Oktober 1920, 6 Uhr p. — Versiegelt. — 353 Muster. — Gestickte Taschentücher. — Schaeffer & Co., St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 31888. 7. Oktober 1920, 6 Uhr p. — Versiegelt. — 561 Muster. — Gestickte Taschentücher. — Schaeffer & Co., St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 31889. 7. Oktober 1920, 7 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Spitzsieb mit Einhängvorrichtung. — Gebrüder Schwabenland, Zürich (Schweiz). Vertreter: J. H. Hoerni, Zürich.
- Nr. 31890. 7. Oktober 1920, 7 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Elektrischer Fusswärmer mit auswechselbarem Heizkörper. — Friedrich Lutzmann, Zürich (Schweiz).
- Nr. 31891. 7. Oktober 1920, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 836 Muster. — Stickeren. — V. Keel & Co. A.-G., St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 31892. 7. Oktober 1920, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 445 Muster. — Schifflickereien auf Baumwollstoff. — J. G. Nef & Co., Herisau (Schweiz).
- Nr. 31893. 8. Oktober 1920, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 59 Muster. — Gestickte Taschentücher. — Walter Stark, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 31894. 4. Oktober 1920, 10 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Zigaretten-Etui. — Alex. Hoffacker, Zürich (Schweiz).
- Nr. 31895. 5. Oktober 1920, 5 h. p. — Ouvert. — 1 dessin. — Articles pour machines à écrire. — Jules Rühner-Ducret, Zürich (Suisse).
- Nr. 31896. 6. Oktober 1920, 5 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Seitliche Sohlenschoner für Skischuhe. — Eduard Amacher, Grindelwald (Schweiz).
- Nr. 31897. 7. Oktober 1920, 5¼ Uhr p. — Offen. — 5 Muster. — Spielunterlagen mit Reklame- und Spielregel-Aufdruck. — Hubert Franz, Basel (Schweiz).
- Nr. 31898. 11. Oktober 1920, 5½ Uhr p. — Versiegelt. — 1 Muster. — Etikette. — Walter Sommerhalder, Appenzell (Schweiz). Vertreter: Stauder-Berechold, St. Gallen.
- Nr. 31899. 11. Oktober 1920, 6 Uhr p. — Offen. — 7 Modelle. — Nagelfänger für Fahrzeuge mit Pneumatikbereifung. — Emil Schenk, Aarau (Schweiz).
- Nr. 31900. 11. Oktober 1920, 8 Uhr p. — Offen. — 531 Muster. — Stickeren. — John Goldfrank & Co., St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 31901. 12. Oktober 1920, 6 Uhr p. — Offen. — 1 Muster. — Verpackung für Hühneraugen-Salbe. — Hiller & Co., Zürich (Schweiz).
- Nr. 31902. 12. Oktober 1920, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 41 Muster. — Stickeren auf Baumwolle. — Schweizer & Co., (St. Gallen und Luzern), St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 31903. 12. Oktober 1920, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 210 Muster. — Stickeren. — Billwiller Brothers, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 31904. 6. Oktober 1920, 10¼ Uhr a. — Versiegelt. — 1 Modell. — Tabletten zur Verhütung des Anlaufens ärztlicher Untersuchungsspiegel. — Fräulein Marie Dürr, Basel (Schweiz).
- Nr. 31905. 9. Oktober 1920, 5 Uhr p. — Versiegelt. — 2921 Muster. — Stickeren. — Reichenbach & Co. A.-G., St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 31906. 13. Oktober 1920, 5 h. p. — Ouvert. — 2 modèles. — Boîtes de montres. — Aug. Froidevaux-Schneider, Nidau (Suisse). Mandataires: Mathey-Doret & Co., Berne.
- Nr. 31907. 13. Oktober 1920, 5 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Befestigungslappen für zweiteilige Apparategehäuse. — Moderna-Werke A.-G., Solothurn (Schweiz). Vertreter: Mathey-Doret & Co., Bern.
- Nr. 31908. 13. Oktober 1920, 7 Uhr p. — Offen. — 1 Muster. — Warenkarte. — Basler Celluloidwaren-Fabrik A.-G. Therwil b. Basel, Therwil b. Basel (Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel.
- Nr. 31909. 13. Oktober 1920, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 1586 Muster. — Mechanische Baumwollstickeren. — Eisenhut & Co., Gais (Schweiz).
- Nr. 31910. 14. Oktober 1920, 3¼ Uhr p. — Offen. — 2 Modelle. — Vorrichtungen zum Ausstechen von Unkraut. — Ulrich Pfister, Affoltern (Bern, Schweiz).
- Nr. 31911. 14. Oktober 1920, 8 Uhr p. — Offen. — 1914 Muster. — Baumwollstickeren. — G. Thoma & Co., St. Gallen-St. Fiden (Schweiz).

II. Abteilung — II^e Partie — II^e Parte

Abbildungen von Modellen für Taschenuhren

(die ausschliesslich dekorativen Modelle ausgenommen)

Reproductions de modèles pour montres

(les modèles exclusivement décoratifs exceptés)

Riproduzioni di modelli per orologi

(eccettuati i modelli esclusivamente decorativi)

- Nr. 31880. 6. Oktober 1920, 5 h. p. — Ouvert. — 16 modèles. — Plaques de contre-pivots. — Tavannes Watch Co. S. A., Tavannes (Suisse). Mandataires: Mathey-Doret & Co., Berne.

N° 1.

N° 2.

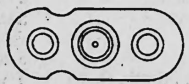
N° 3.



N° 4.

N° 5.

N° 6.



N° 7.

N° 8.

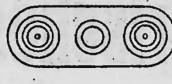
N° 9.



N° 10.

N° 11.

N° 12.



N° 13.

N° 14.

N° 15.

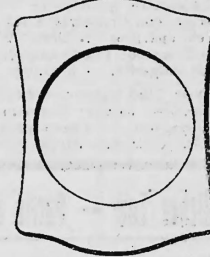
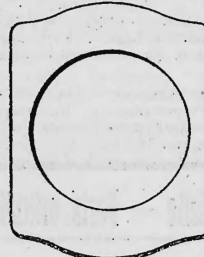
N° 16.



- Nr. 31906. 13. Oktober 1920, 5 h. p. — Ouvert. — 2 modèles. — Boîtes de montres. — Aug. Froidevaux-Schneider, Nidau (Suisse). Mandataires: Mathey-Doret & Co., Berne.

N° 51.

N° 52.



III. Abteilung — III^e Partie — III^e Parte

Verlängerungen — Prolongations — Prolungazioni

- Nr. 15440. 29. Mai 1908, 4¼ Uhr p. — (III. Periode 1918/1923). — 7 Modelle. — Taschenuhren-Kaliber. — Gruen Watch Co. (A. G.), Madretsch (Schweiz); registriert den 14. Oktober 1920.
- Nr. 18579. 24. septembre 1910, 11½ h. a. — (III^e période 1920/1925). — 4 dessins. — Verres imprimés. — Société St. Gobain, Chauny & Cirey, Paris (France). Mandataire: D. Loupot, Lausanne; enregistrement du 14 octobre 1920.
- Nr. 18746. 17. November 1910, 8 Uhr p. — (III. Periode 1920/1925). — 2 Muster. — Tuche. — F. Hefti & Co., Hätzingen (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich; registriert den 14. Oktober 1920.
- Nr. 19913. 16. septembre 1911, 6 h. p. — (III^e période 1921/1926). — 2 modèles. — Calibres de montres. — Gruen Watch Mfg. Co. (S. A.), Bienne (Suisse). Mandataire: W. Koelliker, Bienne; enregistrement du 18 octobre 1920.
- Nr. 23096. 26. septembre 1913, 6 h. p. — (II^e et III^e période 1918/1928). — 1 modèle. — Calibre de montre. — Gruen Watch Mfg. Co. (S. A.), Bienne (Suisse). Mandataire: W. Koelliker, Bienne; enregistrement du 18 octobre 1920.
- Nr. 26016. 14. September 1915, 4¼ Uhr p. — (II. Periode 1920/1925). — 2 Modelle. — Vorrichtungen zum Ausstechen von Unkraut. — Ulrich Pfister, Affoltern (Bern, Schweiz); registriert den 18. Oktober 1920.
- Nr. 26157. 21. Oktober 1915, 7 Uhr p. — (II. Periode 1920/1925). — 1 Modell. — Briefumschlag. — Frey, Wiederkehr & Cie., Zürich (Schweiz). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich; registriert den 14. Oktober 1920.
- Nr. 26262. 17. novembre 1915, 10 h. a. — (II^e période 1920/1925). — 4 modèles. — Boucles de courroies. — Dimier Frères & Cie., La Chaux-de-Fonds (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève; enregistrement du 11 octobre 1920.
- Nr. 26466. 12. Januar 1916, 8 Uhr p. — (II. Periode 1921/1926). — 1 Modell. — Kreissäge. — Jean Bucher-Guyer, Niederweningen (Schweiz); registriert den 18. Oktober 1920.
- Nr. 31543. 4. juin 1920, 7 h. p. — (II^e et III^e période 1925/1935). — 1 modèle. — Mécanisme de remontoir et de mise à l'heure pour montres. — Gruen Watch Mfg. Co., Bienne (Suisse). Mandataire: W. Koelliker, Bienne; enregistrement du 14 octobre 1920.
- Nr. 31875. 5. octobre 1920, 7 h. p. — (II^e et III^e période 1925/1935). — 1 dessin. — Affiches-réclame; tableaux-réclame et étiquettes. — Henri Leyvraz, Aigle (Suisse); ayant cause de l'auteur «Fréd. Rouge», Olon; enregistrement du 7 octobre 1920.
- Nr. 31901. 12. Oktober 1920, 6 Uhr p. — (II. u. III. Periode 1925/1935). — 1 Muster. — Verpackung für Hühneraugen-Salbe. — Hiller & Co., Zürich (Schweiz); registriert den 14. Oktober 1920.

Löschungen — Radiations — Radiazioni

- Nr. 12519. 2. octobre 1905. — 1 modèle. — Calibres de montres.
- Nr. 12539. 10. octobre 1905. — 2 modèles. — Fonds de boîtes de montres décorés.
- Nr. 26081. 28. September 1915. — 1 Modell. — Zeichnungsmappen. (Gelöscht infolge Verzehrs vom 5. Oktober 1920).
- Nr. 26113. 8. Oktober 1915. — 1 Modell. — Zeichnungsmappen. (Gelöscht infolge Verzehrs vom 30. September 1920).

Sanatorium Guardaval A. G., Davos-Dorf

Gemäss einstimmigem Beschluss der am 26. Juli 1920 im Rathaus Davos stattgefundenen Versammlung der Inhaber der Partialobligationen des Hypothekendarlehens 3. Ranges von Fr. 80,000 unserer Gesellschaft wurden die Anleihebestimmungen Ziff. 1—3 bzw. 5 wie folgt abgeändert.

1. Das Anleihen ist eingeteilt in 160 Obligationen à Fr. 375, Nrn. 1—160, auf den Inhaber lautend. 2. Das Anleihen ist vom 1. Juni 1923 an mit 5 % zu verzinsen, erstmals wieder am 1. Juni 1924. 3. Das auf 75 % reduzierte Obligationenkapital ist vom ersten Juni 1925 an gleichmässig für alle Obligationäre mit 12½ % jährlich zu amortisieren. Dem Obligationenanleiher gehen Hypotheken im Gesamtbetrag von Fr. 545,000 im Range voran. Die verfallenen und noch nicht eingelösten, sowie die bis 1. Juni 1923 verfallenen Zinscoupons werden eingezogen und entkräftigt. (V 143)

Davos-Dorf, 26. Oktober 1920.

Der Verwaltungsrat: Emil Leicht; Dr. Fritz Fuchs.

Divisor Wetzikon

Die letzte ausserordentliche Generalversammlung unserer Genossenschaft hat die Liquidation beschlossen. Nach § 712 des O. R. werden hiermit die Gläubiger aufgefordert, ihre Ansprüche an die Genossenschaft bei den bestellten Liquidatoren J. Bräschler, Wetzikon, und Aug. Müller, Ing., Zürich, unter der Aufschrift: «Divisor Wetzikon in Liquidation» anzumelden. (V 1442)

Die bestellten Liquidatoren: J. Bräschler; Aug. Müller, Ing.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale

Herstellung von Mehl und Brot

(Mitgeteilt des eidg. Ernährungsamtes.)

Das eidgenössische Ernährungsamt erlässt soeben eine Verfügung, durch welche die bisherigen Vorschriften betreffend die Vermahlung des Brotgetreides und die Herstellung von Brot im Sinne eines weiteren Abbaues abgeändert werden. Darnach wird die Gesamtausbeute an Weissmehl, Griess und Backmehl auf zirka 80 % heruntersetzt. Das Backmehl erfährt dadurch eine merkliche Verbesserung und wird entsprechend heller. Es ist dafür ein neues Typmuster aufgestellt. Die Ausbeute an Weissmehl und Griess ist innerhalb der vorgeschriebenen Gesamtausbeute von zirka 80 % nicht mehr beschränkt. Das bisher bestandene Verbot des Verbackens von Weissmehl zu Gross- und Kleinbrot wird fallen gelassen. Trotz der Verbesserung des Backmehles bleibt sein Preis unverändert, so dass ein Brotpreisaufschlag vermieden wird und nicht gerechtfertigt wäre. Auch die Preise des Weissmehles und Griesses erfahren keine Änderungen.

Die Mühlen sind verpflichtet, das verbesserte Backmehl uneingeschränkt für die Broterzeugung abzugeben. Wer aus Weissmehl oder aus einer Mischung von Backmehl und Weissmehl Gross- oder Kleinbrot gewerbmässig herstellt, ist verpflichtet, auch aus reinem, vorschriftsgemässen Backmehl Brot zu backen und uneingeschränkt zur Verfügung der Verbraucher zu halten. Für dieses Brot gelten die von den kantonalen Behörden genehmigten Verkaufspreise.

In Verbindung mit dieser Neuordnung der Vermahlungsvorschriften wird gleichzeitig auch die seit bald 4 Jahren bestandene Kontingentierung der Handelsmühlen aufgehoben.

Elsass — Wirtschaftliche Lage

(Aus einem Bericht des schweizerischen Konsulats in Mülhausen.)

Im verflossenen Vierteljahr hat sich die Lage der elssässischen kommerziellen und industriellen Unternehmungen jäh verschlechtert. Unter dem Einfluss der von der Presse seit einiger Zeit verbreiteten Gerüchte über einen sicher zu erwartenden allgemeinen Preisabschlag, von dem übrigens bis jetzt nur das Gegenteil fühlbar geworden ist, hält das Publikum mit Einkäufen zurück. Die Verkaufshäuser klagen über beinahe vollständigen Stillstand der Geschäfte und machen keine neuen Bestellungen, sondern ziehen sogar frühere Aufträge, die noch nicht ausgeführt worden sind, wieder zurück. Unter diesem Zustand leidet auch die Industrie, die von der allgemeinen Unsicherheit ergriffen, dazu geschritten ist, Arbeiter zu entlassen.

Der tiefe Stand der französischen Valuta vergrössert die Gestehungskosten. Die meisten industriellen Unternehmungen haben noch vom Kriege her grosse Forderungen an Deutschland, die nicht eingehen. Ausserdem ist das Geld im Land rar geworden, und die Banken denken daran, bei Emission neuer Obligationen 7—8 % anzusetzen.

Diese Umstände sind nicht dazu angetan, den Export aus der Schweiz nach dem Elsass zu fördern. Die von einem hiesigen Kaufmann mir gegenüber geäußerte Meinung, es müsse in der Schweiz in absehbarer Zeit zu einer Krisis mit nachfolgendem Preisabschlag kommen, scheint hier ziemlich allgemein verbreitet zu sein.

In den hiesigen industriellen Kreisen dringt immer mehr die Erkenntnis durch, dass es ohne Maschinen aus Deutschland nicht mehr gehe. In den Arbeiterkreisen ist eine Beruhigung eingetreten.

Förderung der Wohnbautätigkeit. Am 25. Oktober 1920 hat das eidgenössische Finanzdepartement im Einverständnis mit der Nationalbank und der Oberpostdirektion beschlossen, einen Teil der bei der eidgenössischen Finanzverwaltung in laufender Rechnung angelegten Gelder aus dem Postscheck- und Giroverkehr zur Förderung der Wohnbautätigkeit zur Verfügung zu stellen. Die Schweizerische Nationalbank, 2. Departement, wurde beauftragt, den interessierten Kantonen eine Summe von zirka 30 Millionen Franken zur Verfügung zu halten, gegen 5 1/2 % Kassascheine auf 3 und 5 Jahre von Kantonalbanken und staatlich garantierten Hypothekarinstituten.

— **Dringende Pakete nach Niederland, Norwegen und Finnland.** Vom 1. November nächsthin an können dringende Eilpakete auch nach Niederland, Norwegen und Finnland gegen die besondere Taxe von Fr. 2.50 zur beschleunigten Beförderung auf deutschem Gebiet angenommen werden.

— **Poststückverkehr mit Bulgarien.** Von nun an können Poststücke bis 5 kg ohne Wertangabe noch Nachnahme nach Bulgarien zur Taxe von Fr. 2.25

auch über dem Landweg Oesterreich-Jugoslawien zur Beförderung angenommen werden.

— **Konsulate.** Herr Ernst Kurz, schweizerischer Konsul in San Salvador, ist gestorben. Das Konsulat ist von San Salvador nach San Miguel verlegt und als Konsul daselbst Herr Carlos Wieser, von Basel, in San Miguel, ernannt worden.

Farine et pain

(Communiqué de l'Office fédéral de l'alimentation.)

L'Office fédéral de l'alimentation vient de prendre une décision, par laquelle les prescriptions en vigueur jusqu'ici concernant la mouture des céréales panifiables et la fabrication du pain sont modifiées dans le sens d'une nouvelle restriction de l'activité économique de guerre dans ce domaine.

Le rendement total en farine blanche, semoule et farine panifiable est réduit à environ 80 %. La farine panifiable sera dès lors de meilleure qualité et aura une nuance plus claire. Un nouvel échantillon-type sera établi. Le rendement en farine blanche et semoule n'est plus prescrit pour autant qu'il reste dans le cadre d'un rendement total d'environ 80 %; l'interdiction concernant la fabrication de pains, gros et petits, avec de la farine blanche est abrogée.

Le prix de la farine panifiable reste inchangé malgré l'amélioration de sa qualité; une nouvelle augmentation du prix du pain ne se justifie donc aucunement et n'interviendra pas. Les prix de la farine blanche et de la semoule ne sont pas modifiés. Les meuniers sont tenus de livrer sans restriction le nouveau type de farine panifiable pour la fabrication du pain. Les personnes qui, par profession, fabriquent des pains, gros ou petits, avec de la farine blanche ou un mélange de farine blanche et de farine panifiable, sont tenues de fabriquer également du pain avec de la farine panifiable et de mettre cette qualité de pain sans restriction à la disposition des consommateurs. Le prix de ce pain sera fixé par les gouvernements cantonaux.

Le contingentement des moulins commerciaux, en vigueur depuis près de 4 ans, est abrogé à l'occasion de cette nouvelle réglementation des prescriptions de la mouture.

Tunisie — Interdictions d'importation

Par décret beylical du 12 août 1920, publié dans le Journal officiel tunisien du 22 septembre, a été abrogé le décret du 10 mai 1920¹⁾ rendant applicable à la Tunisie les restrictions d'importation introduites en France et en Algérie par le décret français du 23 avril dernier. La prohibition d'importation reste, toutefois, en vigueur pour les mêmes marchandises dont l'interdiction d'entrée en France a été maintenue par le décret français du 22 juillet 1920²⁾ (broderies, horlogerie petit volume, fournitures d'horlogerie exclusivement pour montres, pierres gemmes et pierres scientifiques taillées à l'exception des pierres pour usages industriels, armes de guerre et de commerce, cartouches de guerre vides, projectiles, etc.).

A teneur d'un décret beylical du 9 septembre 1920, inséré dans le Journal officiel tunisien du 9 octobre, est prohibée également l'importation, sous un régime douanier quelconque, du papier d'origine ou de provenance étrangère destiné à l'impression des journaux (ex. art. 261 du tarif douanier), ainsi que des pâtes de cellulose (art. 168 du tarif) destinées à la fabrication de ce papier.

A titre exceptionnel, des dérogations aux prohibitions d'importation pourront être autorisées par le Directeur général des Finances tunisiennes.

Encouragement de la construction des maisons d'habitation. Le 25 octobre, après entente avec la Banque Nationale et la Direction générale des postes, le Département fédéral des finances a statué qu'une partie des fonds du service des chèques et virements postaux actuellement déposés près l'administration fédérale des finances sera affectée à favoriser la construction des maisons d'habitation. Le 2^e Département de la Banque Nationale a été chargé de mettre une somme d'environ 30 millions à la disposition des cantons intéressés. Cette répartition s'effectuera sous forme de placements en bons de caisse 5 1/2 % à trois et à cinq ans aux banques cantonales et instituts hypothécaires garantis par l'Etat.

— **Colis urgents à destination des Pays-Bas, de la Norvège et de la Finlande.** Dès le 1^{er} novembre prochain, des colis urgents, à remettre par exprès, peuvent aussi être acceptés pour expédition accélérée sur territoire allemand, à destination des Pays-Bas, de la Norvège et de la Finlande, moyennant paiement de la taxe supplémentaire de fr. 2.50.

— **Echange des colis postaux avec la Bulgarie.** Des colis postaux jusqu'à un poids de 5 kg, sans valeur déclarée et sans remboursement, peuvent, dès maintenant, être admis à l'expédition pour la Bulgarie, aussi par la voie de terre Autriche-Yugoslavie, à la taxe de fr. 2.25.

— **Consulats.** M. Ernest Kurz, consul de Suisse à San Salvador, est décédé. Le consulat est transféré à San Miguel. M. Carlos Wieser, de Bâle, à San Miguel, est nommé consul de Suisse en cette ville.

¹⁾ Voir Feuille officielle du commerce, n° 172 du 5 juillet 1920; ²⁾ voir n° 195 du 29 juillet 1920

Annoncen - Regie:
PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS S. A.

Verkehr nach

Rumänien, Serbien und Polen

Unsere nächsten Züge gelangen wie folgt zur Abfertigung:

Nach Bukarest:	Zug Nr. 22 am 15./20. November
Nach Belgrad:	Zug Nr. 18 am 30. Oktober
Agram	Weitere Abfahrten regelmässig alle 14 Tage
Nach Warschau:	Zug Nr. 27 am 10. November
Lodz	Weitere Abfahrten regelm. alle 10—14 Tage

Für alle weiteren Ankünfte steht bereitwilligst zur Verfügung die

Aktiengesellschaft Danzas & Co.

Basel — Zürich — St. Gallen — Genf

Installations de bureaux modernes

Classements verticaux

Bureaux - Fichiers - Menbles de comptabilité

Menbles à volets pour stocks

Devis

Projets

Meubles Progrès

La Chaux-de-Fonds

(33352 C) 183

Schweizerische Bundesbahnen

Rückzahlung von Obligationen

des 4 % Anleihe der Schweizerischen Centralbahn, vom 25. Juni 1880
von Fr. 20,000,000

Gemäss Amortisationsplan und zufolge vorschrittmässiger Auslosung werden am 30. April 1921 folgende 200 Obligationen von Fr. 1000 des 4 % Anleihe der Schweizerischen Centralbahn, vom 25. Juni 1880, zurückbezahlt: (O. F. 5786 B) 3813!

bei unserer Hauptkasse in Bern, bei unseren Kreiskassen in Lausanne, Basel, Zürich, St. Gallen und Luzern, sowie bei den grösseren schweizerischen Bankinstituten.

N° 165166—165170	171151—171155	173696—173700	179531—179535
165561—165565	171536—171540	174706—174710	180216—180220
165601—165605	171601—171605	175176—175180	181051—181055
165621—165625	171721—171725	175971—175975	181231—181235
167721—167725	171791—171795	175991—175995	181726—181730
168126—168130	171821—171825	176036—176040	182171—182175
168206—168210	172106—172110	176191—176195	183351—183355
168921—168925	172286—172290	177111—177115	183391—183395
169046—169050	172786—172790	177401—177405	183731—183735
169951—169955	173476—173480	179166—179170	184351—184355

Mit dem 30. April 1921 hört die Verzinsung dieser Titel auf.

Von früheren Auslosungen sind noch folgende Obligationen ausstehend:

30. IV. 1919: N° 167056, 169731, 174234—235.
30. IV. 1920: N° 164881—85, 166126—30, 166902, 167713—14, 168330, 170651, 174611, 175651—55, 176516—20, 177272, 180708, 180923—24, 182363—65, 182652, 183322, 183520.

Bern, den 19. Oktober 1920.

Generaldirektion der S. B. B.

Emprunt de l'Etat du Valais de fr. 2,000,000 au 6 %

Emission
du 25 octobre au 8 novembre 1920
aux conditions du prospectus

Titres de fr. 500 et de fr. 1000, coupons
semestriels au 30 avril et au 31 octobre

Durée 10 ans, au plus

On souscrit pour le canton du Valais
auprès de toutes les banques et caisses
de crédit mutuel du canton.

□ □ □

Prospectus à disposition!

3760

Thomen und Schenker

Mech. Werkstätte - ZUG

Uebernehmen Aufträge für Massenartikel

Dreh-, Fräs-, Bohr-, Zieh-, Press- u. Stanzarbeiten

Spezialanfertigung nach Muster
oder Zeichnung. Aeusserste Prä-
zision. Pünktliche Lieferfristen. 3741.

Solothurner Kantonalbank

Staatsgarantie

Wir geben bis auf weiteres gegen Barzahlung ab

5 1/4 % Obligationen unserer Bank

auf 3 oder 6 Jahre fest

mit Semester-Coupons, zahlbar bei sämtlichen
schweizerischen Kantonalbanken in Titel auf den
Namen oder Inhaber lautend und in runden
Summen von Fr. 500.— aufwärts.

Die Direktion.

4373 S) 2044

Transport-Versicherungen

für Export und Import
nach und von Plätzen sämtlicher Weltteile
besorgen zu günstigen Prämien
und Bedingungen

RUSCONI & Cie., St. Gallen
Oberer Graben 39 Telephon 581

Generalbevollmächtigte für die Schweiz
der

„National“ Versicherungs-Aktien-Gesellschaft Kopenhagen

Für die Plätze BERN, BASEL, GENÈVE, LAUSANNE, NEUCHÂTEL und CHAUX-DE-FONDS werden tüchtige Agenten
gesucht, zu deren Unterstützung ein Gesellschafts-Inspektor
zur Verfügung steht.

3815

Papier de Soie (Seiden Papier)

Demandez offre à
Goetschel & Co
La Chaux-de-Fonds

PAPIERS W. C. Closetrollen

Demandez offre à
GOETSCHER & Co,
Chaux-de-Fonds

Stellung in Montreux

findet man am schnellsten
und sichersten durch Ver-
öffentlichung des Gesuches
in der „Feuille d'Avis de
Montreux“ und in dem
„Journal et Liste des Etran-
gers de Montreux“.

Kantonalbank von Bern

Hauptsitz: Bern

Zweiganstalten:

St. Immer, Biel, Burgdorf, Thun, Langenthal,
Pruntrut, Muri, Interlaken, Herzogen-
buchsee, Delsberg, Langnau

Agenturen in:

Tramlingen, Neuenstadt, Mörment, Seignollier,
Lauten, Halleray, Molringen

Staatsgarantie

Geschäftszweige:

Annahme von Gelddepósitos:

in laufender Rechnung,
gegen Einlage (Büchlein),
gegen Kassascheine.

Eröffnung von Krediten in laufender Rechnung,
gesichert durch Grundpfand, Hinterlage von Wert-
schriften oder Personalbürgschaft.

Gewährung von Darlehen und von

Vorschüssen in Wechselform
gegen Hinterlage von Wertchriften oder Bürg-
schaft.

Diskontierung und Inkasso von Wechseln, auf die
Schweiz und das Ausland

Ausstellung von Mandaten auf schweiz. Bankplätze.

Ausstellung von Anweisungen, sowie von Kredit-
briefen auf das Ausland.

An- und Verkauf von Wertchriften.

Aufbewahrung von Wertpapieren.

Vermietung von Stahlbehälterkammern.

Entgegennahme von Zeichnungen bei Anleihe-
operationen.

Uebnahme von Kautions gegenüber Amtsstellen
und Syndikaten. 1184 (9686 Y)

TREUHAND-INSTITUT

Fritz Madoery

BASEL ZÜRICH CHUR
Falkenstr. 7 Escherhaus 360 b. Oberst
Tel. 5161 Tel. H. 420 Tel. 428
Ordnen, Einrichten und Nachtragen von
Buchhaltungen; Inventare; Gutachten;
Revisionen; eidg. und kantonale Steuer-
sachen und Rekurse; briefliche Buch-
haltungskurse; Inkasso; Vermögensver-
waltung; Finanzierungen; Konsultationen etc.

Schweizerische Bundesbahnen

Fahrplan vom 8. Juli 1920 an u. bis auf weiteres

Ab 1. November 1920 und bis auf weiteres
gelangen die zuschlagspflichtigen Schnellzüge
183 Zürich-Chur und 194 Chur-Zürich
täglich zur Ausführung. (10750 Y) 3816.

Durch die Einlage eines neuen, alle drei
Wagenklassen führenden Schnellzugspaares
407/408 zwischen Buchs und Feldkirch, im
Anschluss an die zurzeit zweimal wöchentlich
verkehrenden Züge D 207/208 Wien-Feldkirch-
Bregenz, wird an den nachbezeichneten Tagen
eine weitere Verbindung Schweiz-Wien und
umgekehrt mit folgenden Verkehrszeiten her-
gestellt:

1.—3. Kl.				1.—3. Kl.
6.15	ab	Basel	an	21.25
9.00	ab	Zürich	an	19.30
11.27	an		ab	16.48
12.50	ab	Buchs	an	14.55
13.15	an		ab	14.30
15.30	ab	Feldkirch	an	12.38
19.55	an		ab	8.20
20.15	ab	Innsbruck	an	8.00
9.40	an	Wien	ab	18.40

Abgang in Buchs
je Montag u. Don-
nerstag. Ankunft
in Wien je Diens-
tag und Freitag.

Abgang in Wien
je Dienstag und
Freitag. Ankunft
in Buchs je Mitt-
woch u. Samstag.

Bern, den 26. Oktober 1920.

Generaldirektion S.B.B.

Vertreter gesucht

für 2 exquise Artikel der Lebensmittel-
branche (Spezialität). Nur tüchtige und
ganz reelle Reflektanten, denen an ange-
nehmem, geschäftlichem Zusammenarbeiten
gelegten, wollen sich sofort melden unter
Chiffre L 6285 A. L. an die Publicitas
A.-B., Luzern. 8791.

Bern
Freitag, 29. Oktober
1920

Berne
Vendredi, 29 octobre
1920

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2mal täglich

XXXVIII. Jahrgang — XXXVIII^{me} année

Paraît 1 ou 2 fois par jour

N^o 274

Redaktion und Administration im Eidg. Volkswirtschaftsdepartement —
Abonnemente: Schweiz: Jährlich Fr. 16.20, halbjährlich Fr. 8.20, vierteljährlich
Fr. 4.20 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert
werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A.G.
— Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgepaaltene Kolonelle (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration au Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an fr. 16.20, un semestre fr. 8.20, un trimestre
fr. 4.20 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux
offices postaux — Prix du numéro 15 Cts. — Régie des annonces: Publi-
citas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne (pour l'étranger 65 cts.)

N^o 274

Inhalt: Abhanden gekommene Werttitel. — Handelsregister. — Literarisches
und künstlerisches Eigentum.

Sommaire: Titres disparus. — Registre de commerce. — Propriété littéraire
et artistiques.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Realkautionsurkunde vom 28. Oktober 1918, per Fr. 1500, Schuldner:
Richard Pohland, Gläubiger: Spar- & Leihkasse Stein a. Rh., Unterpand:
photographisches Atelier, ohne Grund und Boden, wird vermisst.

Der allfällige Inhaber wird aufgefordert, den Titel innert Frist von einem
Jahre, vom 1. Juli 1920 an gerechnet, beim Bezirksgerichtspräsidium Stein
am Rh. vorzulegen, ansonst derselbe kraftlos erklärt wird. (W 292²)

Stein a. Rh., den 21. Juni 1920.

Bezirksgerichtskanzlei Stein: Merz.

Durch Beschluss der II. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich
vom 4. Juni 1920 wurde der Aufruf des vermissten Kaufschuldbriefes für
Fr. 500, ursprünglich Fr. 700, lautend auf Johann Heinrich Schumacher, alt
Lehrer, im Hubacker, Schwamendingen, zugunsten des Kaspar Meier, Kirchen-
gutswalter, in Schwamendingen, datiert den 8. August 1887, lastend auf
39 a 10,5 m² Riedland, in der Altwiesen, Schwamendingen (letzter Schuldner:
der Ursprüngliche; letzter bekannter Gläubiger: der Ursprüngliche), bewilligt.

Jedermann, der über das Schicksal der Urkunde Auskunft geben kann,
wird aufgefordert, dem dieselbigen Gerichte binnen einem Jahre, von heute
an, Anzeige zu machen. Sollte keine Meldung eingehen, so würde die Urkunde
als kraftlos erklärt werden. (W 296¹)

Zürich, den 18. Juni 1920.

Im Namen des Bezirksgerichtes 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Der allfällige Inhaber der vermissten Inhaberoobligationen Nrn. 401497
und 401500 für je Fr. 1000 der Zürcher Kantonalbank in Zürich, d. d.
26. Juli 1917, verzinlich zu 4½%, mit Zinsscheinen ab 10. Oktober
1919 bis 10. Oktober 1927, wird hierdurch aufgefordert, diese Titel samt
Zinsscheinen binnen drei Jahren, von der ersten Publikation im Schwei-
zerischen Handelsamtsblatt an, in der Kanzlei des unterzeichneten Ge-
richtes vorzulegen, ansonst sie als kraftlos erklärt würden. (W 662²)

Zürich, den 24. Oktober 1919.

Im Namen des Bezirksgerichtes V. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Es werden vermisst: Inhaberoobligationen Ser. Bb Nr. 1219 und 1220
zu je Fr. 1000, datiert vom 28. Juni 1920 mit Semester-Zinscoupons à 5¼ %,
fällig 15. Mai und 15. September.

Schuldnerin: St. Gallische Kantonalbank.

Der unbekannte Inhaber dieser Obligationen wird hiernüt aufgefordert,
seine Rechtsansprüche hierauf unter Vorweisung der Urkunden bis zum
30. August 1923 bei unterzeichnetem Gerichtspräsidium anzumelden, an-
sonst die Amortisation der Titel erfolgen würde. (W 394¹)

Schmerikon, 24. August 1920.

Bezirksgerichtspräsidium von Seebezirk.

Der allfällige Inhaber der vermissten Inhaberoobligation Nr. 449940, für
Fr. 1000, der Schweiz. Volksbank, Kreisbank Uster, datiert den 19. Juli 1916,
verzinlich zu 4½ %, nebst Zinsscheinen ab 1. September 1919, wird hierdurch
aufgefordert, diesen Titel samt Zinsscheinen binnen drei Jahren, von der
ersten Publikation im Schweiz. Handelsamtsblatt an, in der Kanzlei des
unterzeichneten Gerichtes vorzulegen, ansonst sie als kraftlos erklärt würden.

Uster, den 30. Oktober 1919.

(W 678¹) Im Namen des Bezirksgerichtes,
Der Gerichtsschreiber: Dr. E. Mettler.

Es werden vermisst:

1. Versicherungsbrief, dat. Wattwil, den 1. März 1864, per Fr. 1300,
ursprünglicher Kreditör: Gebr. Lorenz & Co., in Lichtensteig, jetziger
Kreditör: Fr. Ida Heizmann, Oberdorf-Wattwil, ursprünglicher Debitör:
Jakob Heizmann, Kleidermacher, Oberdorf-Wattwil, jetziger Debitör:
Fr. Ida Heizmann, Oberdorf-Wattwil, ursprünglicher Vorgang: Fr. 6100,
jetziger Vorgang: Fr. 6000.

2. Lebensversicherungspolice der Stuttgarter Lebensversicherungsbank
A.-G. (Alte Stuttgarter), Nr. 192825, dat. 25. November 1907, per Fr. 5000,
lautend auf den am 6. Mai 1887 geborenen Robert Anderegg, Drehsler,
in Wattwil.

3. Lebensversicherungspolice des gleichen Institutes, Nr. 116735, dat.
24. November 1896, per Fr. 5000, lautend auf den am 27. Mai 1880 geborenen
Gustav Anderegg, Landwirt in Wattwil.

Der oder die allfälligen Inhaber vorgenannter Wertpapiere werden an-
durch aufgefordert, diese bis spätestens 10. September 1921 bei unter-
fertigter Amtsstelle vorzuweisen, ansonst die Kraftloserklärung derselben
erfolgt. (W 409²)

Lichtensteig, den 1. September 1920.

Bezirksgerichtspräsidium von Neutoggenburg.

Das Bezirksgerichtspräsidium St. Gallen (I. Abteilung) hat am 27. Sep-
tember 1920 den öffentlichen Aufruf des Sparscheines der St. Gallischen Kan-
tonalbank Nr. 195,752, lautend zu Gunsten der Frau Mina Müller-Klingen-
berg, Wert Fr. 2112.35, verfügt.

Der allfällige Inhaber wird aufgefordert, den Schcin binnen drei Jahren,
vom ersten Aufruf im Schweizerischen Handelsamtsblatt (28. September
1920) an gerechnet, der genannten Amtsstelle vorzuweisen, andernfalls er
kraftlos erklärt würde. (W 458²)

St. Gallen, 27. September 1920.

Bezirksgerichtskanzlei St. Gallen.

Es werden vermisst: Titelmäntel der Obligationen J 989/90 und 1155/58
der Aargauischen Kantonalbank, in Aarau, per zusammen Fr. 6000.

An den allfälligen Inhaber dieser Papiere ergeht hiermit gemäss Art. 851
O. R. die öffentliche Aufforderung, solche binnen drei Jahren, d. h. bis spä-
testens den 16. Oktober 1923, dem Bezirksgericht Aarau vorzulegen, widrigen-
falls dieselben als nichtig und kraftlos erklärt würden. (W 474¹)

Aarau, den 13. Oktober 1920

Namens des Bezirksgerichtes Aarau,
Der Präsident: Dr. Aug. Ernst.
Der Gerichtsschreiber: H. Isler.

Der Versicherungsschein Nr. 202489 der Allgemeinen Renten-, Kapital-
und Lebensversicherungsbank Teutonia in Leipzig vom 6. Dezember 1909,
lautend auf den Namen des Robert Friedrich Wilhelm Seyffer, Geschäfts-
führer, in Schaffhausen, und auf eine Versicherungssumme von Fr. 10,000,
wird vermisst.

Der unbekannte Inhaber dieses Versicherungsscheines wird zufolge
Schlussnahme des Bezirksgerichtes Schaffhausen vom 11. Oktober 1920
aufgefordert, denselben innerhalb Frist von drei Monaten, vom Tage der
ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, hier-
orts vorzulegen, widrigenfalls die Amortisation des Titels ausgesprochen
würde. (W 484¹)

Schaffhausen, den 27. Oktober 1920.

Die Kanzlei des Bezirksgerichtes: R. Tanner.

Il est ouvert une enquête aux fins de découvrir et, en cas d'insuccès,
d'obtenir l'annulation et une seconde expédition du titre ci-dessous:

Obligation de fr. 1000 de la Banque Populaire Suisse, n° 507704.
Les oppositions à cette demande doivent être adressées au Greffe du tri-
bunal de la Sarine dans le délai de trois ans dès la première publication.
Fribourg, le 7 octobre 1920. (W 468¹)

Le président: A. von der Weid.

Dans sa séance du 28 octobre 1919, le président du tribunal civil du
district de Lausanne a ordonné l'ouverture de la procédure en annulation
du titre suivant, appartenant à Bordier & Cie, à Genève, qui a disparu:

Une obligation 3¼% Crédit Foncier Vaudois, série C, 1899, n° 436,
de fr. 1000.

Sommation est faite au détenteur inconnu de ce titre de le produire
au greffe de céans, dans un délai expirant le 1^{er} novembre 1922, faute
de quoi l'annulation pourra en être ordonnée. (W 666²)

Lausanne, le 28 octobre 1919.

Le président: Paul Meylan.

Tribunal de première instance de Genève Première insertion

Le tribunal somme le détenteur inconnu de l'obligation au porteur, de
la Banque Populaire Suisse, à Genève, 4½ %, au capital de fr. 1000, avec
coupons y attachés, n° 485659, de la produire et de la déposer en son greffe,
dans le délai de trois ans à partir de la première publication du présent avis.
Faute de quoi l'annulation en sera prononcée. P. VI. (W 485²)

Le président: W. Cougnard. Le greffier: R. Michoud.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1920. 22. Oktober. Bronzefarbenwerke A.-G. (Soc. Anonyme pour la Fa-
brication de Bronzes en poudre) (Bronze Powder Manufacturing Co Ltd.) (Soc.
Anonima Fabbbrica di Bronzi in polveré), in Kempen-Wetzikon (S. H. A. B.
Nr. 99 vom 26. April 1919, Seite 715). In ihrer ausserordentlichen General-
versammlung vom 13. Oktober 1920 haben die Aktionäre beschlossen, das
Aktienkapital von bisher Fr. 175,000 durch Ausgabe weiterer 70 Aktien zu
je Fr. 1000 und 10 Aktien zu je Fr. 500 auf Fr. 250,000 zu erhöhen. Die
Durchführung dieses Beschlusses zu konstatieren, ist Sache einer späteren
Generalversammlung. Gleichzeitig wurden die Gesellschaftsstatuten re-
vidiert. Die bisher publizierten Bestimmungen werden dadurch folgendermassen
abgeändert: Das Aktienkapital ist festgesetzt auf Fr. 250,000, eingeteilt in 245
auf den Inhaber lautende Aktien zu je Fr. 1000, und 10 auf den Inhaber lau-
tende Aktien zu je Fr. 500. Hiervon sind zurzeit 175 Aktien à Fr. 1000 ein-
bezahlt, während die restlichen 70 Stück à Fr. 1000 und 10 Stück à Fr. 500
gezeichnet sind. Die Einbezahlung dieser Stücke kann vom Verwaltungsrat
jederzeit verlangt werden. Die Einladungen an die Aktionäre zu den Gene-
ralversammlungen erfolgen durch eingeschriebenen Brief, sowie durch Publi-
kation im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die gesetzlich geforderten

Publikationen der Gesellschaft geschehen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Organe der Gesellschaft sind: die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von 1–5 Mitgliedern, die Geschäftsleitung und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; dessen Mitglieder führen Kollektivunterschrift zu zweien. Der Verwaltungsrat kann auch Drittpersonen mit der Firmazeichnung betrauen, er setzt diefalls Art und Form der Zeichnung fest. Alfred Kirschbaum gehört dem Verwaltungsrat nicht mehr an, dessen Einzelunterschrift ist erloschen. Der Verwaltungsrat besteht aus: Dr. Franz Liebermann, Rechtsanwalt, von Zürich, in Zürich 8, Präsident; Jean Frey, Buchdruckereibesitzer, von Hofstetten bei Elgg, in Zürich 2, Vizepräsident, und Fritz Schöpflocher, Kaufmann, deutscher Staatsangehöriger, in Frankfurt a. M. Als Direktor ist ernannt: Alfred Katz, deutscher Staatsangehöriger, in St. Moritz. Derselbe führt Einzelunterschrift. Als Vizedirektor ist ernannt: Alfred Kirschbaum, von New-York (U. S. A.), in Zürich 8. Der Vizedirektor, sowie die Verwaltungsratsmitglieder führen unter sich je zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Die Prokuren von Zacharias Blumer und Jakob Schlittler sind erloschen.

Buchbinderei und Papeterie. — 25. Oktober. Inhaber der Firma **Carl Barth**, in Uster, ist Carl Barth, von Liestal (Baselland), in Uster. Buchbinderei und Papeterie. Bankstrasse 1.

Viehhandel. — 25. Oktober. Inhaber der Firma **August Bänninger**, in Uster, ist August Bänninger, von Kloten, in Uster. Viehhandel, zur Krone, Nossikon.

Metzgerei, Viehhandel, Wirtschaft. — 25. Oktober. Inhaber der Firma **Hans Schori**, in Uster, ist Hans Schori, von Seedorf (Bern), in Uster. Metzgerei, Viehhandel und Wirtschaft, zum «Morgental».

Modes. — 25. Oktober. Die Firma **Luisa Bacci**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 289 vom 3. Dezember 1919, Seite 2119), Repräsentations des modes, etc. und Exportation, ist infolge Verkaufes des Geschäftes und Wegzuges der Inhaberin nach Paris erloschen.

Seilerei. — 25. Oktober. Inhaber der Firma **Rudolf Sommer**, in Uster, ist Rudolf Sommer, von Affoltern (Bern), in Uster. Seilerei. Winterthurstrasse 2.

Stickgarn und Merceriewaren. — 25. Oktober. Die Firma **Robert Rubstaller**, in Küsnacht (S. H. A. B. Nr. 201 vom 5. Juni 1901, Seite 801), Stickgarn und Merceriewaren, ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

Hüte, Mützen und Schirme. — 25. Oktober. Inhaber der Firma **Emil Hunziker-Lang**, in Wädenswil, ist Emil Hunziker-Lang, von Oberkulm (Aargau), in Wädenswil. Hüte, Mützen- und Schirmhandlung. Gerbestrasse 2, zum «Talgarten».

Zigarren usw. — 25. Oktober. Firma **E. Steiner, jun.**, in Küsnacht (S. H. A. B. Nr. 242 vom 9. Oktober 1919, Seite 1778). Der Prokurist Hans Benz, von Zürich, wohnt in Küsnacht.

Wein. — 25. Oktober. Inhaber der Firma **Caspar Wohlwend**, in Uster, ist Caspar Wohlwend, von und in Uster. Weinhandlung. Centralstrasse 2280.

Metalle und Hadern. — 25. Oktober. Die Firma **H. Arlejewsky**, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 123 vom 26. Mai 1916, Seite 897), Handel in Metallen und Hadern, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Wachholderbeersaft, hygienische Nahrungsmittel. — 25. Oktober. Inhaber der Firma **August Keller**, in Zürich 4, ist August Keller, von Weinfelden, in Zürich 4. Eugrosahandel in Wachholderbeersaft und «Nervo», hygienische Nahrungsmittel. Müllerstrasse 51.

Kravatten, Stickereien und Wäsche. — 25. Oktober. Inhaber der Firma **Louise Bürgis**, in Zürich 3, ist Frau Louise Bürgis geschiedene Keller, von Zürich, in Zürich 3. Fabrikation und Handel in Kravatten, Stickereien und Wäsche. Zelgstrasse 4.

Fahrzeuge mit Explosionsmotoren und Zubehör. — 25. Oktober. Heinrich Jonas Friedrich Schmid und Arthur Hermann Schmid, beide von Zürich, in Zürich 7, haben unter der Firma **F. H. Schmid**, in Zürich 6, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Oktober 1919 ihren Anfang nahm. Import amerikanischer Fahrzeuge mit Explosionsmotoren und Zubehör. Stampfenbachstrasse 69.

Bau- und Möbelschreinerei. — 25. Oktober. Inhaber der Firma **Heinrich Duttweiler**, in Uster, ist Heinrich Duttweiler, von und in Uster. Mechanische Bau- und Möbelschreinerei. Imkerstrasse.

25. Oktober. Lombardbank, Aktiengesellschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 226 vom 3. September 1920, Seite 1686). Der Verwaltungsrat hat Kollektivprokura erteilt an Hans Stüssy, von Lintal (Glarus), in Zürich. Der Genannte zeichnet kollektiv je mit einem Verwaltungsratsmitglied.

Riechstoffe usw. — 25. Oktober. Die Firma **Hans Boll**, in Zürich 5 (S. H. A. B. Nr. 215 vom 13. September 1916, Seite 1402), verzettelt als Domizil und Geschäftslokal Zürich 6, Nordstrasse 150. Der Inhaber wohnt in Zürich 6.

25. Oktober. Alkoholfreie Weine & Konservenfabrik Meilen A. G. (Vins sans alcool & Fabrique de conserves alimentaires de Meilen) (Non Alcoholic Wines & Preserve-Factory Meilen Ltd.), in Meilen (S. H. A. B. Nr. 124 vom 31. Mai 1917, Seite 865) (Hauptsitz in Bern). Der Verwaltungsrat hat zum Direktor ernannt: Dr. Werner Sulzer, von Winterthur, in Zürich. Derselbe ist berechtigt, für die Gesellschaft mit Einzelunterschrift zu zeichnen.

Papeterie und Schreibwaren. — 25. Oktober. Die Firma **W. Zollinger**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 110 vom 11. Mai 1916, Seite 754), Papeterie und Schreibwaren, ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

Uhren, Bijouterien und Stahlwaren. — 25. Oktober. Inhaber der Firma **Hermann Günther**, in Zürich 7, ist Hermann Günther-Kündig, von Zürich, in Zürich 7. Vertretungen in Uhren, Bijouterien und Stahlwaren. Neptunstrasse 86.

Trikotagen. — 25. Oktober. Inhaber der Firma **Aron Brand**, in Zürich 4, ist Aron Brand rechte Petersell-Gutmann, von Dabrowa (Polen), in Zürich 4, Handel in Trikotagen. Brauerstrasse 46.

Kolonialwaren, Mercerie, Wein und Likör. — 25. Oktober. Inhaber der Firma **Johann Kummer-Bösiger**, in Uster, ist Johann Kummer-Bösiger, von Niederörs (Bern), in Uster. Kolonialwaren, Mercerie, Wein- und Likörhandlung. Apothekestrasse.

25. Oktober. Firma Dr. Bender & Dr. Hobein, Genossenschaft für Chemikalienhandel und Laboratoriumsgerätschaften, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 75 vom 29. März 1919, Seite 530). Die Prokura von Margarete Kemmler geb. Hasselbach ist erloschen.

Restaurant. — 25. Oktober. Inhaber der Firma **Engelbert Reiser**, in Zürich 4, ist Engelbert Reiser, von Seedorf (Württemberg), in Zürich 4. Betrieb des Restaurants zum «Fallstaff». Hohlstrasse 18.

Spezereien. — 25. Oktober. Inhaber der Firma **Robert Schmid**, in Oerlikon, ist Robert Schmid, von und in Oerlikon. Spezereihandlung. Bahnhofstrasse 27.

25. Oktober. Aktiengesellschaft der Maschinenfabriken Escher, Wyss & Cie (Société Anonyme des Ateliers de Constructions Mécaniques Escher, Wyss & Cie), in Zürich 5 (S. H. A. B. Nr. 242 vom 22. September 1920, Seite

1810), mit Zweigniederlassung in Ravensburg. Die Kollektivprokura von Dr. Huldreich Keller, Obergeringenieur, sowie diejenige von Gustav Brennwald, Obergeringenieur, Prokurist der Filiale Ravensburg, sind erloschen.

Mercerie, Bekleidungsartikel, Seidenstoffe. — 25. Oktober. Inhaberin der Firma **Frau Lina Zolliker**, in Küsnacht, ist Frau Lina Zolliker gesch. Bruppacher, von und in Küsnacht. Mercerie, Bekleidungsartikel und Seidenstoffe. Dorfstrasse.

Wirtschaft. — 26. Oktober. Inhaber der Firma **Gottfried Walch**, in Zürich 4, ist Gottfried Walch, von Zürich, in Zürich 4. Betrieb der Wirtschaft «zur Turnhalle». Turnhallenstrasse 35.

Restaurant. — 26. Oktober. Inhaber der Firma **Heinrich Wettstein**, in Zürich 5, ist Heinrich Wettstein, von Zürich, in Zürich 5. Betrieb des Restaurants zum «Neumühlehof». Hardstrasse 324.

Rohseide usw. — 26. Oktober. **Serge Bourgeois A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 74 vom 28. März 1918, Seite 505). Robert Sigg ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden, dessen Unterschrift ist erloschen. In der Generalversammlung vom 4. Oktober 1920 wurde neu als Präsident des Verwaltungsrates gewählt: Alfred von Escher, Partikular, von Zürich, in Zürich 8. Derselbe führt Einzelunterschrift.

Brennmaterialien, Vertretungen. — 26. Oktober. Inhaber der Firma **Jacob E. Hottinger**, in Zürich 4, ist Jacob Emanuel Hottinger, Sohn, von Zürich, in Zürich 4. Import von und Handel in in- und ausländischen Brennmaterialien, Vertretungen, Turnhallenstrasse 15. Die Firma erteilt Prokura an Jakob Emanuel Hottinger, Vater, von Zürich, in Zürich 4.

Immobilien. — 26. Oktober. Die Firma **M. Roth-Manz**, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 282 vom 12. November 1909, Seite 1883), und damit die Prokura Carl Roth-Manz, von Zürich, Immobilienverkehr, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Restaurant. — 26. Oktober. Inhaber der Firma **Jean Spiess**, in Zürich 2, ist Jean Spiess, von Neuhausen (Schaffhausen), in Zürich 2. Betrieb des Restaurants zum «Grundstein». Seestrasse 3, Zürich 2.

Teigwaren, Kindermehle, Fruchtsäfte usw. — 26. Oktober. Die Firma **Friskopf & Cie**, in Zürich 3 (S. H. A. B. Nr. 51 vom 28. Februar 1920, Seite 362), Fabrikation und Handel mit Teigwaren, Kindermehlen, Fruchtsäften, Extrakten und Essenzen, u. h. Gesellschafter: Emil Friskopf, und Kommanditär: Ernst Häggi, ist infolge Überganges des Geschäftes in Aktiven und Passiven an die Firma «Emil Friskopf», in Zürich 4, und daheriger Auflösung dieser Kommanditgesellschaft erloschen.

Teigwarenfabrikation. — 26. Oktober. Inhaber der Firma **Emil Friskopf**, in Zürich 4, ist Emil Friskopf, von Sulz (Luzern), in Zürich 3. Teigwarenfabrikation und Export. Hardplatz 19. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Kommanditgesellschaft unter der Firma «Friskopf & Cie», in Zürich 3.

Seidenwaren. — 26. Oktober. Die Firma **Bircks, Lütten & Co**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 238 vom 7. Oktober 1918, Seite 1585), Seidenwaren, Gesellschafter: Wilhelm Bircks, Max Lütten und Ernst Lütten, und Prokurist: Heinrich Jansen, ist infolge Aufgabe des Geschäftes und daheriger Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Die Liquidation ist durchgeführt.

Seifenfabrik, ehem.-techn. Artikel, Kochfett, Kokosfett und Speiseöle. — 26. Oktober. Die Firma **Jakob Kolb**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 238 vom 11. Oktober 1917, Seite 1625), Fabrikation von Kokosnussfett, Speisefetten etc., ändert die Natur des Geschäftes in: Seifenfabrik, chemisch-technische Artikel, Kochfett, Kokosfett und Speiseöle. (Die Fabrik in Albisrieden ist aufgehoben).

Damenschneiderei usw. — 26. Oktober. Die Firma **G. L'Eplattenier**, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 140 vom 17. Juni 1918, Seite 973), und damit die Prokura von Sophie L'Eplattenier geb. Baumgartner, Atelier für Damenschneiderei, Hohl säumerei und Kurbelstickerei, Handel in Stoffen und Artikeln für Schneiderinnen, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

26. Oktober. Brücke-Verlag A.-G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 53 vom 2. März 1920, Seite 378). In ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 4. September 1920 haben die Aktionäre die Auflösung der Gesellschaft beschlossen. Die Versammlung hat konstatiert, dass nach keiner Seite hin irgendwelche Verbindlichkeiten vorhanden sind und auch keinerlei Ansprüche an die Gesellschaft existieren, dass die sämtlichen Aktiven liquidiert sind und irgendwelche Passiven nicht bestehen. Die Liquidation ist damit als durchgeführt erklärt und es werden diese Firma und die Unterschrift des einzigen Verwaltungsratsmitgliedes Wilhelm Rieser anmit gelöst.

Bern — Berne — Berna Bureau Belp (Bezirk Seftigen)

1920. 26. Oktober. Käsergenossenschaft Toffen, mit Sitz in Toffen (S. H. A. B. Nr. 30 vom 5. Februar 1916, Seite 187). Die bisherigen Vorstandsmitglieder dieser Genossenschaft sind teils ausgetreten, teils weggezogen und es hat die Genossenschaft in ihrer Hauptversammlung vom 26. März 1920 den Vorstand neu bestellt und in denselben gewählt: als Präsident: Albert Tanner, von Köniz, Landwirt; als Vizepräsident und Kassier: Christian Stucki, von Ausserbirmos, Landwirt; als Sekretär: Hans Roggli, von Wahlern, Landwirt; als Beisitzer: Fritz Stern, von Rüti b. Riggisberg, Landwirt; Hermann Hadorn, von Toffen, Landwirt; alle wohnhaft in Toffen. Namens der Genossenschaft führen der Präsident und Sekretär durch Kollektivzeichnung die rechtsverbindliche Unterschrift.

Bureau Bern

1. September. Unter der Firma **Wohnungsbau-Genossenschaft Gurten-Gartenstadt** bildet sich mit Sitz in Bern eine Genossenschaft, mit dem Zwecke: a) Erstellung von Ein- und Zweifamilienheimen auf den Terrains der «Gurten-Gartenstadt Terrain A. G.», in Bern, nach vorherigem Ankauf der erforderlichen Bauparzellen; b) Verkauf dieser Bauten, Genossenschafter haben Anrecht auf Selbstkostenpreis (Anlagewert abzüglich Subvention gemäss Bundesratsbeschluss); c) Vermietung dieser Häuser zu einem Zins, welcher während 15 Jahren, von der Fertigstellung der Bauten an gerechnet, 7% der Selbstkosten nicht übersteigen darf, vorab an Genossenschafter. Die Statuten sind am 7. August 1920 festgestellt worden. Die Dauer der Genossenschaft ist unbeschränkt. Die Mitgliedschaft wird erworben auf Grund einer schriftlichen, an den Vorstand einzureichenden Beitrittserklärung. Sie bedingt den Erwerb von mindestens einem auf den Namen lautenden Anteilsechein von Fr. 1000. Der Austritt kann nur auf Ende eines Geschäftsjahres unter vorausgegangenem sechsmonatlicher Kündigung stattfinden, oder im Falle des Ausschlusses, wenn der Genossenschafter auf irgend eine Weise die Interessen der Genossenschaft schädigt, durch Beschluss der Generalversammlung. Bei

Ableben eines Genossenschafters gehen dessen Rechte und Pflichten auf seine Erben über. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet einzig das Gesellschaftsvermögen. Die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Das Geschäftsjahr endet jeweils am 31. Dezember. Die Bilanz ist gemäss den Vorschriften des S. O. R., Art. 656, aufzustellen. Ueber die Verwendung des Jahresergebnisses entscheidet ausschliesslich die Generalversammlung. Die Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen mit rechtsverbindlicher Wirkung, wo nicht schon das Gesetz eine Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt vorschreibt, durch eingeschriebenen Brief. Die Organe der Genossenschaft sind: a) die Generalversammlung; b) der Vorstand; c) die Kontrollstelle. Der Vorstand besteht aus drei bis sieben Genossenschaftlern. Er konstituiert sich selbst. Er bezeichnet diejenigen Personen, welche für die Genossenschaft rechtsverbindlich zeichnen. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen: Der Präsident oder der Vizepräsident mit dem Sekretär je zu zweien kollektiv. Der Vorstand besteht aus folgenden Personen: Ernst Ziegler, Architekt, von Bern, in Wabern (Köniz), Präsident; Ernst Kästli, Ingenieur, von Munchenbuchsee, in Wabern (Köniz), Vizepräsident; Heinrich Schauwecker, von Schaffhausen, Kaufmann, in Bern, Sekretär; Emil Mosimann, von Signau, Zimmermeister, in Köniz bei Bern, Hans Baumgartner, von Liestal, Installateur, im Liebfeld, Köniz. Geschäftslokal: Marktgasse 50, Bern.

25. Oktober. Die Genossenschaft **Konditoren-Verband Bern und Umgebung**, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 166 vom 4. Juli 1911, Seite 1146), hat sich durch Beschluss vom 2. September 1920 aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt und die Firma erloschen.

Schneiderei. — 26. Oktober. Inhaber der Firma **Arnold Linder**, in Bern, ist Fritz Arnold Linder, von Reichenbach b. Frutigen, in Bern. Schneidermeister, Mittelstrasse 6.

Holzhandlung. — 26. Oktober. Inhaber der Firma **Henri Altorfer**, in Bern, ist Heinrich Altorfer, von Birehvil (Zürich), in Bern. Holzhandlung, Wattenwilweg 21.

Elektrische Installationen. — 26. Oktober. Aus der Kollektivgesellschaft **Alex. Krummenacher & Cie**, elektrische Installationen, Belpstrasse 47 und Mattenhofstrasse 9, in Bern (S. H. A. B. Nr. 229 vom 26. September 1913, Seite 1533), tritt der Gesellschafter Arnold Küpfer, Kaufmann, in Bern, auf 1. November 1920 aus und es ist dessen Vertretungsbefugnis erloschen. Die übrigen Gesellschafter, Alexander Krummenacher, von Escholz-matt, und Hermann Bolliger, von Schlossrued, beide wohnhaft in Bern, führen die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Krummenacher & Bolliger**, mit Sitz in Bern, weiter. Jeder zeichnet einzeln.

Möbelmalerei. — 26. Oktober. Inhaber der Firma **Emil Meyer**, in Bern, ist Emil Meyer, von Kirehdorf, in Bern. Möbelmalerei, Muristalden 6.

Bauunternehmung. — 26. Oktober. Die Firma **H. & F. Frutiger & Lanzrein**, in Solothurn, eingetragen im dortigen Handelsregister am 13. September 1920 (S. H. A. B. Nr. 261 vom 14. Oktober 1920, Seite 1963 und dortige Verweisung), hat in Bern, Bahnhofplatz 5, unter der nämlichen Firma eine Filiale errichtet. Bauunternehmung. Zur Zeichnung namens der Gesellschaft sind berechtigt: die Gesellschafter Hans Frutiger, Architekt, Fritz Frutiger, Ingenieur, beide von und in Oberhofen, und Alfred Lanzrein, Architekt, von und in Thun, sowie die Einzelprokuristen: Haus Santsehi, von Sigriswil, in Langendorf, und Arthur Weidmann, von Zürich, in Bern.

Bureau Biel

Liegeusechafts- und andere Vermittlungen aller Art. — 18. und 25. Oktober. Emil Amstutz, von Sigriswil, und Rudolf Schneider, von Vechigen, beide Liegeusechaftsagenten, in Biel, haben unter der Firma **Amstutz & Schneider**, mit Sitz in Biel, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. Oktober 1920 begonnen hat. Liegeusechafts- und andere Vermittlungen aller Art. Bahnhofstrasse Nr. 7.

Bureau Burgdorf

Sattler- und Tapeziererartikel. — 26. Oktober. Unter der Firma **Meyer & Bracher** hat sich mit Sitz in Burgdorf eine Kollektivgesellschaft gebildet. Beginn der Gesellschaft: 1. November 1920. Kollektivgesellschaft sind: Paul Meyer, von Rawitsch, Posen, Kaufmann, in Zollikofen, und Emil Bracher, von Madiswil, Kaufmann, in Burgdorf. Vertrieb von Sattler- und Tapeziererartikeln in gros. Oberburgstrasse Nr. 18.

Obwalden — Unterwalden-le-haut — Unterwalden alto

Trikotagenfabrik und Sportartikel. — 1920. 26. Oktober. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **M. Arndt-Hoch & Cie.**, Trikotagenfabrik und Sportartikel, in Engelberg (S. H. A. B. Nr. 64 vom 12. März 1920, Seite 457), hat sich aufgelöst. Aktiven und Passiven gehen an die nachfolgende Firma über.

Inhaber der Firma **Max Arndt-Hoch**, in Engelberg, ist Max Arndt-Hoch, aus Sachsen (Deutschland), niedergelassen in Engelberg. Trikotagenfabrik und Sportartikel.

Glarus — Glaris — Glarona

Spinnerei und Weberei. — 1920. 15. Oktober. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Jacques Schuler & Cie**, Spinnerei und Weberei, in Mels, mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 84 vom 12. April 1917 und Nr. 93, vom 23. April 1917), hat sich aufgelöst und ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

Freiburg — Fribourg — Friburgo Bureau de Romont (district de la Glâne)

Meunerie. — 1920. 25. octobre. La raison **Louis Dougoud**, meunerie, à Promasens (F. o. s. du c. d. u 14 juin 1900, n° 215, page 863), est radiée, ensuite de remise de commerce.

Meunerie et exploitation agricole. — 26. octobre. Le chef de la maison **Camille Dougoud**, à Promasens, est Camille, fils de Louis Dougoud, originaire de Lieffrens et Villarimboud, domicilié à Promasens. Meunerie et exploitation agricole.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Pharmazeutische und chemische Produkte. — 1920. 21. Oktober. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **F. Hoffmann-La Roche & Co Aktiengesellschaft**, in Basel, hat in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 14. Oktober 1920 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Abänderung der im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 127 vom 20. Mai 1920, Seite 998 und dortige Verweisungen publizierten Tatsachen getroffen: Das Gesellschaftskapital ist von Fr. 4,000,000 auf den Betrag von nunmehr Fr. 8,000,000 (acht Millionen Franken) erhöht worden, eingeteilt in 8000 Aktien von je Fr. 1000, welche auf den Inhaber und auf den Namen lauten. In den Verwaltungsrat ist gewählt worden Professor Dr. med. Max Cloetta, Vorsteher des pharmakologischen Instituts der Universität Zürich, von Zürich

und Bergün, wohnhaft in Zürich. Der Verwaltungsrat besteht nunmehr aus folgenden Personen: Rudolf Albert Koechlin-Hoffmann, Präsident des Verwaltungsrates der Basler Handelsbank, von und in Basel; Dr. Alfred Wieland, Rechtsanwalt und Notar, von und in Basel, und Professor Dr. Max Cloetta, Vorsteher des pharmakologischen Instituts der Universität in Zürich, von Zürich und Bergün (Graubünden), wohnhaft in Zürich.

Gené — Genève — Ginevra

Matières d'or et d'argent, etc. — 1920. 25. octobre. Le chef de la maison **Sylvestre Alfred**, à Genève, est Alfred-François Sylvestre, de Genève, y domicilié. Achat et vente de matières d'or et d'argent et prêts sur gages. 9, rue Pradier.

25. octobre. **Maurice Brillard**, architecte, de Gorgier (Neuchâtel), domicilié au Petit-Saconnex, a conféré procuration au sens de l'article 458, alinéa, du C. O., à **Emile Bossonnet**, d'Onex, y domicilié.

Schweiz. Amt für geistiges Eigentum

Bureau suisse de la propriété intellectuelle — Ufficio svizzero della proprietà intellettuale

Literarisches und künstlerisches Eigentum Propriété littéraire et artistique — Proprietà letteraria ed artistica

Vom 1. Juli bis 30. September 1920 vollzogene Eintragungen
Enregistrements effectués du 1^{er} juillet au 30 septembre 1920
Iscrizioni effettuate dal 1^o luglio al 30 settembre 1920

a. Obligatorische Eintragungen

a. Enregistrements obligatoires — a. Iscrizioni obbligatorie

Nr. 5530. «**Maggi's Saucen**», 1 Prospekt, von der Fabrik von Maggi's Nahrungsmitteln, Kempthal; daselbst am 26. Juni 1920 von derselben herausgegeben.

Nr. 5531. «**Frises d'enfants**», 4 planches, lithographies en couleurs d'après les dessins de H. Witzig, par Stehli frères, Zurich; y publiées le 22 juin 1920 et déposées par les mêmes.

Nr. 5532. «**Frises d'enfants**», 3 planches, lithographies en couleurs d'après les dessins de H. Witzig, par Stehli frères, Zurich; y publiées le 22 juin 1920 et déposées par les mêmes.

Nr. 5533. 2 portraits photographiques de **Mgr. Besson**, Evêque de Lausanne et Genève, par Francis de Jongh, Lausanne; y publiés le 10 juillet 1920 et déposés par le même.

Nr. 5534. 3 portraits photographiques de **Mgr. Besson**, Evêque de Lausanne et Genève, par Francis de Jongh, Lausanne; y publiés le 10 juillet 1920 et déposés par le même.

Nr. 5535. 3 portraits photographiques de **Mgr. Besson**, Evêque de Lausanne et Genève, par Francis de Jongh, Lausanne; y publiés le 10 juillet 1920 et déposés par le même.

Nr. 5536. 50 **Filiegerphotographien**, von Ad Astra-Aero, Schweiz. Luftverkehrs A. G., Zürich; daselbst am 20. Mai 1920 von derselben herausgegeben.

Nr. 5537. 50 **Filiegerphotographien**, von Ad Astra-Aero, Schweiz. Luftverkehrs A. G., Zürich; daselbst am 20. Mai 1920 von derselben herausgegeben.

Nr. 5538. 50 **Filiegerphotographien**, von Ad Astra-Aero, Schweiz. Luftverkehrs A. G., Zürich; daselbst am 31. Mai 1920 von derselben herausgegeben.

Nr. 5539. 50 **Filiegerphotographien**, von Ad Astra-Aero, Schweiz. Luftverkehrs A. G., Zürich; daselbst am 31. Mai 1920 von derselben herausgegeben.

Nr. 5540. 50 **Filiegerphotographien**, von Ad Astra-Aero, Schweiz. Luftverkehrs A. G., Zürich; daselbst am 31. Mai 1920 von derselben herausgegeben.

Nr. 5541. 50 **Filiegerphotographien**, von Ad Astra-Aero, Schweiz. Luftverkehrs A. G., Zürich; daselbst am 30. Juni 1920 von derselben herausgegeben.

Nr. 5542. 50 **Filiegerphotographien**, von Ad Astra-Aero, Schweiz. Luftverkehrs A. G., Zürich; daselbst am 30. Juni 1920 von derselben herausgegeben.

Nr. 5543. 50 **Filiegerphotographien**, von Ad Astra-Aero, Schweiz. Luftverkehrs A. G., Zürich; daselbst am 30. Juni 1920 von derselben herausgegeben.

Nr. 5544. 50 **Filiegerphotographien**, von Ad Astra-Aero, Schweiz. Luftverkehrs A. G., Zürich; daselbst am 30. Juni 1920 von derselben herausgegeben.

Nr. 5545. «**Die Feste und Heiligen des Monats**», Sammelwerk, umfassend 12 Heften mit Text und in Buchdruck ausgeführten 365 Illustrationen für jeden Monat des Jahres, von Gebr. Künzli A. G., Zürich; daselbst am 20. Juli 1920 von derselben herausgegeben.

Nr. 5546. 365 religiöse Sujets (**Bilder aus der biblischen Geschichte und Heiligenbilder**), in Buchdruck ausgeführt, von Gebr. Künzli A. G., Zürich; daselbst am 20. Juli 1920 von derselben herausgegeben.

Nr. 5547. 1 Photographie von **Herrn Nationalrat Emil Düby**, von Emil Aeschbacher, Bern; daselbst am 10. August 1920 erschienen; von demselben herausgegeben und deponiert.

Nr. 5548. «**Jakob Burckhardt, Persönlichkeit und Jugendjahre**», 1 Buch von Prof. Dr. Markwart, Zürich (gestorben 18. Mai 1919); Eigentümerin: Frau B. Huber-Thuet, Baden; Verleger: Benno Schwab & Cie., Basel; daselbst am 1. August 1920 erschienen.

b. Fakultative Eintragungen

b. Enregistrements facultatifs — b. Iscrizioni facoltative

Nr. 1848. Nr. 11/12 Doppelnummer der Fachzeitung: «**Der Schweizer Maschinen-Markt**», 1 Heft; Eigentümer und Urheber: Friedrich Lutz, Zürich; Verleger: A. G. «Der Maschinen-Markt» Zürich; daselbst am 10. Juni 1920 erschienen, von Friedrich Lutz, Zürich, deponiert.

Nr. 1849. **Was ein Amerikaner (Onkel Sam) in der Schweiz gesehen**, Film-Szenarium, Broschüre von Dr. Franz Heinemann, Luzern, und S. A. Schnegg, Renens; in Renens am 26. März 1920 von derselben herausgegeben.

Nr. 1850. «**Statuten und Reglement der Schweizer. Kaninchen- & Geflügel-Versicherungsgesellschaft**», Eigentümer und Urheber: Hermann Müller, Olten; Verleger: Schweiz. Kaninchen- & Geflügel-Versicherungsgesellschaft, Olten; in Wattwil im Oktober 1918 erschienen und von Hermann Müller, Olten, deponiert.

Nr. 1851. «**The General Telegraphic Code, A Code for everybody**», Telegraphencode, in englischer Sprache, in Buchform, von G. Werder, St. Gallen; daselbst im Mai 1920 von demselben herausgegeben.

Nr. 1852. «**4 Glückwunschkarten mit stenographischer Schrift**», in Lithographie, von Jos. Meyer, Basel; daselbst am 1. September 1920 erschienen, von demselben herausgegeben.

Annoncen - Regie:
PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS S. A.

Chemins de fer fédéraux

Remboursement d'obligations

de

l'emprunt 4 % Central Suisse, du 25 juin 1880, de fr. 20.000.000

Suivant plan d'amortissement, les 200 obligations de fr. 1000 de l'emprunt 4 % Central Suisse, du 25 juin 1880, sorties au tirage et dont les numéros suivent, seront remboursées le 30 avril 1921:

à notre caisse principale à Berne, à nos caisses d'arrondissement à Lausanne, Bâle, Zurich, St-Gall et Lucerne, ainsi qu'aux caisses des principales banques suisses.

N° 165166—165170	171151—171155	173696—173700	179531—179535
165561—165565	171536—171540	174706—174710	180216—180220
165601—165605	171601—171605	175176—175180	181051—181055
165621—165625	171721—171725	175971—175975	181231—181235
167721—167725	171791—171795	175991—175995	181726—181730
168126—168130	171821—171825	176036—176040	182171—182175
168206—168210	172106—172110	176191—176195	183351—183355
168921—168925	172286—172290	177111—177115	183391—183395
169046—169050	172786—172790	177401—177405	183731—183735
169951—169955	173476—173480	179166—179170	184351—184355

Ces titres cesseront de porter intérêt le 30 avril 1921.

Les obligations suivantes du même emprunt, sorties aux tirages précédents, n'ont pas encore été présentées au remboursement: (O F 5786 B) 3814

30. IV. 1919: N° 167056, 169731, 174234—235.

30. IV. 1920: N° 164881—85, 166126—30, 166902, 167713—14, 168330, 170651, 174611, 175651—55, 176516—20, 177272, 180708, 180923—24, 182363—65, 182652, 183322, 183520.

BERNE, le 19 octobre 1920.

Direction générale des C. F. F.

Lagerhaus Winterthur

der Schweizerischen Bankgesellschaft
(gegründet 1860)

Lagerung von Waren aller Art, Speditionen
Verteilung u. Weiterbeförderung von Sammelendungen

Gelötsanschluss; fach- und sachgemässe Bedienung 3404.

Maschinenfabrik Oerlikon

Einladung an die Herren Aktionäre zur

ordentlichen Generalversammlung

auf Donnerstag, den 11. November 1920, vormittags 11 Uhr
im Zunfthaus zur Meise in Zürich

TAGESORDNUNG:

1. Abnahme der Rechnung über das verflossene Geschäftsjahr; Vorlage des Berichtes der Kontrollstelle; Décharge-Erteilung an die Verwaltung.
2. Beschlussfassung über Verwendung des Jahresergebnisses.
3. Wahlen in den Verwaltungsrat.
4. Besetzung der Kontrollstelle.

Rechnung und Revisionsbericht liegen zur Einsicht der Herren Aktionäre vom 30. Oktober 1920 an in unserm Bureau in Oerlikon auf. Die Stimmkarten für die Generalversammlung, die zugleich als Eintrittskarten dienen, können gegen Vorweisung der Aktien oder genügenden Ausweis über den Besitz derselben vom 1. bis und mit 9. November 1920 an der Geschäftskasse der Maschinenfabrik Oerlikon, in Oerlikon, an den Wertschriftenkassen der Schweiz. Kreditanstalt in Zürich, Basel, St. Gallen und Genf, des Schweiz. Bankvereins in Zürich und Basel und bei den HH. Hentsch & Cie., Bankiers, Genf, bezogen werden. (5149 Z) 3810

Vom 9. November 1920 an werden keine Stimmkarten mehr verabfolgt.

Oerlikon, 25. Oktober 1920.

Namens des Verwaltungsrates der Maschinenfabrik Oerlikon,
Der Präsident: A. Eugster.

Fabrique de Glace Hygiénique S. A., Montreux

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

pour le samedi, 6 novembre 1920, à 2 1/2 h. de l'après-midi, à l'Hôtel Splendid, à Montreux.

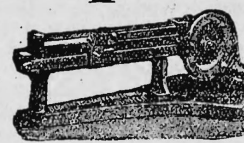
ORDRE DU JOUR:

Augmentation du capital social, éventuellement remboursement du capital action privilégié et modifications aux statuts.

Les cartes d'admission pour cette assemblée peuvent être retirées à la Banque de Montreux, d'ici au 6 novembre 1920 à midi, contre dépôt des titres. (3184 M) 3819.

Le conseil d'administration.

„Jupiter“



die beste Bleistiftspitzmaschine 50.

G. Kollbrunner & Co., Bern

Chemins de fer fédéraux

Horaire à partir du 8 juillet 1920
et jusqu'à nouvel avis

Dès le 1^{er} novembre 1920 et jusqu'à nouvel avis, les trains directs à surlaxe 183 Zurich-Coire et 194 Coire-Zurich circuleront quotidiennement (10751 Y) 3817.

Par suite de la mise en marche, entre Buchs et Feldkirch, d'une nouvelle paire de trains directs 407/408, ayant les trois classes de voiture et correspondant aux trains D 207/208 Vienne-Feldkirch-Bregenz, actuellement semi-hebdomadaires, une nouvelle correspondance Suisse-Vienne et vice versa est assurée; les jours ci-après, selon l'horaire suivant:

1 ^{er} —3 ^e cl.				1 ^{er} —3 ^e cl.
6.15	dép.	Bâle	arr.	21.25
9.00	dép.	Zurich	arr.	19.30
11.27	arr.		dép.	16.48
12.50	dép.	Buchs	arr.	14.55
13.15	arr.		dép.	14.30
15.30	dép.	Feldkirch	arr.	12.38
19.55	arr.		dép.	8.20
20.15	dép.	Innsbruck	arr.	8.00
9.40	arr.	Vienne	dép.	18.40

Départ de Buchs le lundi et le jeudi. Arrivée à Vienne le mardi et le vendredi.

Départ de Vienne le mardi et le vendredi. Arrivée à Buchs le mercredi et le samedi.

Berne, 26 octobre 1920.

Direction générale des C. F. F.

Gelegenheit

Grosse Fabrik d. Textilbranche m. mehreren hundert Arbeitern u. Arbeiterinnen, letztere an ein hochqualifiziertes, sauberes u. sorgfältiges Arbeiten gewöhnt, wäre wegen Betriebsstörung, um ihr Personalbeschäftigen zu können, geneigt, zu ganz bescheidenen Ansätzen irgendwelche Arbeiten zu übernehmen. — Zur Verfügung stehen: Dampf-anlage, elektrische Kraft, Kochgefässe, Waschmaschinen, Nähmaschinen, Zentrifugen, Trocknemaschinen, grosse Lokaltäten, Werkstätten für Eisen- und Holzbearbeitung, Lagerräume, Lastwagen und Pferdefuhrwerke. 3759.

Offerten unter Chiffre T 4552 G an Publicitas A.-G., Zürich.

Wellpappe

in ROLLEN
empfehlen zu
Vorzugspreisen

P. Gimmi & Co.

z. Papyrus 3700.

St. Gallen

Lithos, S. A.

Arts Graphiques Réunis, Lausanne

Anciennes maisons Dénétreaz-Spengler et Cie,
Marsens et Bolvin et R. Magnenat, à Lausanne

Messieurs les actionnaires sont convoqués en **assemblée générale ordinaire** pour le mercredi, 10 novembre 1920, à 14 heures 30, à la Cloche, 1^{er} étage.

Ordre du jour statuaire.

Les bilans, compte de profits et pertes et le rapport du contrôle sont à la disposition de Messieurs les actionnaires, siège social, Rue du Jura 9, à Lausanne. (15279 L) 3822.

L'assemblée générale ordinaire sera suivie d'une **assemblée générale extraordinaire** avec l'ordre du jour ci-après:

Réduction du capital d'apports.

Modifications aux statuts.

Les cartes d'admission aux assemblées seront délivrées jusqu'au 9 novembre au soir, au siège social contre présentation des actions, de certificats de dépôt ou autres pièces justifiant la possession des actions.

Le conseil d'administration.